



## **Liebe Angelfreundinnen und Angelfreunde,**

das Jahr 2012 sollte das Jahr der Vereinigung der Anglerschaft in Deutschland werden. Das Votum der außerordentlichen Mitgliederversammlung des Deutschen Anglerverbandes (DAV) am 17. November 2012 in Berlin als auch die Grundhaltung der Landesverbände des VDSF waren eindeutig – DAV und VDSF stehen zur Fusion zum großen Deutschen Angelfischerverband. Nur eine Minderheit der rund 800 000 organisierten Anglerinnen und Angler in Deutschland hat die Verschmelzung zum Deutschen Angelfischerverband an diesem Tag im ersten Anlauf verhindert. Der VDSF scheiterte knapp am Abstimmungsverhalten seiner Delegierten zur Hauptversammlung. Zwei Gegenstimmen zuviel ließen die Fusion an diesem Tag scheitern, die erforderliche Dreiviertelmehrheit kam nicht zustande.

Die Präsidien von DAV und VDSF lassen sich dadurch nicht entmutigen. Bereits am 19. November 2012 haben wir uns darauf verständigt, bei der Lösung der aufgetretenen Probleme gegenseitig behilflich zu sein und im zulässigen Zeitfenster des bereits von beiden Präsidien unterschriebenen Verschmelzungsvertrags bis Ende März 2013 erneut zu versuchen, die Fusion der beiden deutschen Anglerverbände zu erreichen. Für den DAV steht bereits der Termin der regulären Hauptversammlung mit dem 9. März 2013 fest, in der dann die Entscheidung durch die Delegierten getroffen werden kann. Der VDSF wird am 15. Februar 2013 auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung erneut über den Verschmelzungsvertrag und damit über die Fusion abstimmen. Ab 10.12.2012 liegen, um die Fristen zu wahren, in beiden Geschäftsstellen alle für eine Verschmelzung nach dem Umwandlungsgesetz erforderlichen Unterlagen aus.

Wir rufen alle Anglerinnen und Angler auf, wie bisher die Fusion zu unterstützen und auf allen Ebenen vom einzelnen Angler bis hin zu den Landesverbänden und Präsidiumsmitgliedern gemeinsam alles zu unternehmen, damit im o.g. Zeitfenster auch die letzten Zweifler von der gesellschaftlichen Notwendigkeit der Vereinigung der Angler in Deutschland überzeugt werden.

„Deutschland einig Anglerland“ – nur so können wir der gesellschaftlichen Entwicklung gemeinsam begegnen und unsere Anglerinteressen gegenüber der Politik, den Behörden auf Bundesebene und in Europa effektiv vertreten. Mit positiven Entscheidungen am 15.02. und 09.03.2013 zur Fusion, die Präsidien beider Verbände sind da sehr optimistisch, wird der Deutsche Angelfischerverband (DAFV) auf der Grundlage einer neuen Satzung ein neues Präsidium haben, in dem leistungsfähige junge und bewährte Mitglieder beider Verbände die Geschicke des gemeinsamen Verbandes bereits ab dem Jahr 2013 mitbestimmen.

Ausdrücklich möchten wir uns bei all jenen bedanken, die mit Weitblick die Vereinigung der beiden deutschen Anglerverbände seit langem angestrebt und befördert haben. Unser Dank gilt gleichfalls allen Anglerinnen und Anglern sowie unseren Förderern, die auch im Jahr 2012 durch ihre Aktivitäten und Initiativen das Verbandsleben bereichert und der Anglerschaft in ganz Deutschland und darüber hinaus Anerkennung gebracht haben. Das gilt für die Jugendarbeit, die zahllosen großen und kleinen Angel- und Castingsportevents, die umfassenden und anerkannten Projekte im Umwelt- und Gewässerschutz und die gute Öffentlichkeitsarbeit insbesondere in den Landesverbänden.

Allen Anglerinnen und Anglern wünschen wir eine frohe Weihnachtszeit sowie Gesundheit und Fangerfolg im Jahr 2013. Möge das kommende Jahr auch der Anglerschaft die deutsche Einheit bringen.

Petri Heil!

Günter Markstein, Präsident des Deutschen Anglerverbandes e.V.

Peter Mohnert, Präsident des Verbandes Deutscher Sportfischer e.V.